

Elternmitarbeit an der Hoheellernschule - Informationen

Hallo liebe Eltern! Herzlich Willkommen an der Hoheellernschule!

Diese Schule lebt nicht nur von ihren Schülern und Lehrern, sondern auch von der Mitarbeit der Eltern. Damit ist nicht gemeint, dass Sie Ihre Kinder bei den Hausaufgaben unterstützen, sondern dass wir Eltern versuchen, das Schulleben aktiv mit zu gestalten. Vor allem sind die Eltern wichtig, wenn es um Umgestaltungen innerhalb der Schule geht. Das dürfen die Lehrer nämlich nicht alleine entscheiden. Die Eltern haben ein Mitspracherecht. Wir Eltern des Schulelternrates sind schon voll dabei und möchten hiermit jeden herzlich einladen, einfach mitzumachen. Uns macht es immer eine Menge Spaß.

Aber wie läuft denn diese Mitarbeit nun ab?

Es gibt mehrere Ämter, die hier vorgestellt werden sollen:

Klassenelternvertreter

Am 1. Elternabend eines Schuljahres wird in jeder Klasse ein Elternvertreter/eine Elternvertreterin und eine Stellvertreterin/ein Stellvertreter gewählt. Diese bleiben 2 Jahre im Amt.

Aufgaben:

- eventuelle Vermittlung bei Problemen zwischen Eltern und Lehrer (wenn von den Eltern gewünscht)
- Durch die Wahl automatisch Mitglied im Schulelternrat

Schulelternrat

Er besteht aus den gewählten Elternvertretern und tagt in der Regel 2 mal pro Schuljahr, nur in Ausnahmefällen öfter.

Aufgaben:

- Wahl der Mitglieder weiterer Gremien (siehe unten)
- Planung und Durchführung von Schulveranstaltungen (Laternenfest, Sponsorenlauf, Schulfest.....)

Der Schulelternrat hat einen Vorsitzenden/eine Vorsitzende und zwei Stellvertreter. Diese Ämter werden für 2 Jahre gewählt. Der Vorsitzende lädt zu den Sitzungen ein und leitet diese. Er steht im Kontakt mit der Schulleitung.

Stadtelternrat / Kreiselternrat

Der Schulelternrat wählt aus seinen Reihen je einen Vertreter und Stellvertreter in den Stadtelternrat und den Kreiselternrat. In diesen Gremien werden Dinge besprochen und beschlossen, die alle Schulen der Stadt bzw. des Landkreises betreffen. Theoretisch tagt jedes Gremium zweimal pro Jahr. In der Regel sind die Sitzungen aber nur einmal pro Jahr, so dass wir in den letzten Jahren einen Vertreter und einen Stellvertreter gewählt haben, der in beiden Gremien saß.

Schulvorstand

Im Schulvorstand sitzen Lehrer und Elternvertreter. Er tagt 2 mal pro Schuljahr. Im Schulvorstand werden z.B. der Haushaltsplan der Schule besprochen, also wieviel Geld es von der Schulbehörde gab und wie es ausgegeben wurde. Auch wenn es wichtige Änderungen innerhalb der Schule geben soll, wie damals, als die Hoheellernschule Ganztagschule wurde, hat hierüber der Schulvorstand entschieden. Hier können Eltern ganz aktiv das Schulleben mitgestalten.

Die Elternmitglieder im Schulvorstand sind Mitglieder im Schulelternrat und werden in der ersten Schulelternratssitzung eines Schuljahres für 2 Jahre gewählt. Es gibt 4 Elternvertreter im Vorstand, die volles Stimmrecht haben, und vier Stellvertreter, falls

mal ein Elternvertreter nicht kommen kann. Die Schule lädt immer alle acht Eltern ein. Denn auch wenn die Stellvertreter nicht mitstimmen dürfen, dürfen sie aber mitreden und ihre Ideen einbringen.

Gesamtkonferenz

Mitglieder sind die Schulleitung, alle an der Schule arbeitenden Lehrerinnen und Lehrer und die Elternvertreter, die im Schulelternrat gewählt werden.

Aufgaben:

- in der Hauptsache Beschluss von pädagogischen Angelegenheiten
- Beschluss von Schulordnung, Schulprogramm, Wahlordnung, Grundsätze der Leistungsbewertung, Grundsätze der Hausaufgaben und Klassenarbeiten

Hier erfährt man sehr viel über den Unterricht der Schüler und wie dieser organisiert wird. Die Gesamtkonferenz tagt 2mal pro Schuljahr.

Fachkonferenz

In der Fachkonferenz sitzen alle Lehrer, die in diesem Fach unterrichten, und ein gewähltes Elternteil. Die Fachkonferenzen treffen sich nach Bedarf. Sind also wichtige Neuerungen einzuführen (die Inklusion zum Beispiel hat einige Änderungen notwendig gemacht), so wird das in der Fachkonferenz besprochen, die dann vielleicht 2 mal pro Schuljahr sich trifft. Es gibt aber auch Fachkonferenzen, die sich sehr viel seltener sehen.

Fachkonferenzen gibt es in den Fächern:

Deutsch, Mathematik, Englisch, Sachunterricht, Musik, Religion, Sport, Kunst

WICHTIG !!!!

Elternvertreter darf jeder werden. Auch im Schulvorstand, der Gesamtkonferenz und den Fachkonferenzen darf jeder mitarbeiten. Dazu muss man kein Elternvertreter und Mitglied im Schulelternrat sein. Wenn Sie den Wunsch haben, teilen Sie das dem Elternvertreter Ihrer Klasse oder der Schulleitung mit. Sie werden dann zur Schulelternratssitzung eingeladen und können gewählt werden

Zusammenfassung		
<i>Aufgabe</i>	<i>Wer kann es werden</i>	<i>Wie lange ist die Amtszeit</i>
Elternvertreter der Klasse	jeder	2 Jahre
Mitglied im Schulelternrat	alle Elternvertreter	2 Jahre
Mitglied im Schulvorstand	jeder	2 Jahre
Mitglied der Gesamtkonferenz	jeder	2 Jahre
Mitglied einer Fachkonferenz	jeder	2 Jahre
Mitglied im Stadtelternrat	Mitglied aus dem Schulelternrat	2 Jahre
Mitglied im Kreiselternrat	Mitglied aus dem Schulelternrat	2 Jahre

Viele Grüße und auf gute Zusammenarbeit,

die Eltern des Schulelternrates